

Wann ist ein Schulversuch erfolgreich?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 9. November 2022 17:53

Zitat von Plattenspieler

Auch das Leseverständnis? Selbstständig Texten Informationen entnehmen? Aufgabenstellungen verstehen und umsetzen?

Worauf würdest du das zurückführen dass es nichts mitbekommt? Kann er nicht zuhören oder kann er die Aussagen nicht verstehen oder hast du eher den Eindruck, er will nicht?

Leseverständnis ist schlecht. Er kann die Aussagen nicht gut verstehen und Aufgabenstellungen, auch in Mathe, muss ich ihm oft "übersetzen."

Ist der Schüler von der Klasse 2 der Förderschule Lernen zu dir in Klasse 3 gewechselt.

Ja. Er kam nach der 2. Klasse, war aber jahrgangsgemischt und die Mutter meinte, er hätte schon die Sachen von Klasse 3 gerechnet.

Wer hat denn den Schulversuch angeregt? Kam das von der Förderschule oder von den Eltern?

Das kam von der Förderschule, die Eltern wollten zuerst gar nicht. Aber jetzt iwie schon.

Musst du dem Schulamt zurückmelden, ob der Schulversuch aus deiner Sicht erfolgreich war? Wenn ja, bis wann? Da ist ja sicher eine Dauer festgelegt.

Der Schulversuch geht bis Weihnachten und wenn keine handfesten Argumente dagegen sprechen, soll das so bleiben. Ja, ich muss einen Bericht schreiben.

Alles anzeigen

Jetzt habe ich seltsam zitiert. Werde morgen mal nach der Schülerakte fragen , hab ich vergessen. Bin aber nicht sicher, ob die bei uns ist. Das Zeugnis habe ich gelesen, finde ich wenig aussagekräftig und sehr knapp gehalten. Zumindest sind da diese Probleme mit der Verpeiltheit überhaupt nicht beschrieben. Das ist alles recht positiv, bis auf den sozial-emotionalen Bereich.

Es ist wie immer: Alleine mit ihm ein total lieber Junge, bleibt länger, fegt nochmals, obwohl er nicht dran ist, redet freundlich mit einem und wirkt sogar aufgeweckt, aber wenn man ihn in

der Gruppe erlebt: CHAOT.